

AHHA

Die Schulzeitung der Primarschulgemeinde Oetwil-Geroldswil

Ausgabe Mai 2022

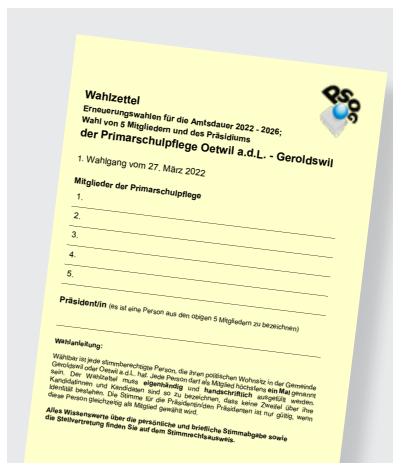
Grüezi miteinander

Die Schulpflege wurde für eine neue Legislatur gewählt. Bevorstehende Herausforderungen können von den fünf Schulpfleger*innen in Angriff genommen und im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler sowie den Mitarbeitenden zukunftsorientiert weiterentwickelt werden.

Am 27. März fanden die Gesamterneuerungswahlen der kommunalen Behörden statt. Die bisherigen Schulpflegerinnen, Manuela Burkart, Andreas Brüscheiler und ich, freuen sich über das gute Abstimmungsergebnis und danken für das grosse entgegenbrachte Vertrauen herzlich. Wir freuen uns sehr, dass wir für weitere vier Jahre unsere Erfahrung in ein neugewähltes Team einbringen dürfen und die bevorstehenden Herausforderungen weiterhin im Sinne unserer Schüler*innen sowie den Mitarbeitenden zukunftsorientiert weiterentwickeln können. Per 1. Juli werden die beiden neugewählten Mitglieder, Evi Gericke aus Oetwil an der Limmat und Carmen Rainone aus Geroldswil, ihr Behördenamt aufnehmen. Auf Seite 5 stellen sich die beiden Ihnen vor.

Wo neues bereit steht, ist auch oft der Abschied nah. Vier, mehrheitlich langjährige Schulpflegerinnen haben sich entschieden, sich nicht mehr zur Wahl zu stellen. Auf Seite 4 verabschieden wir Nathalie Merian, Christine Sieber, Marcel Dousse und Marcel Meier.

Mit dem neuen Schuljahr starten wir voller Elan und Tatendrang in die Legislatur 2022-2026. Nach einer ersten



Einarbeitungszeit der neuen Schulpflegerinnen erarbeiten und legen wir die neuen Strategieziele fest. Diesbezüglich steht aber doch schon einiges fest, die strategische Zielsetzung wird sich sicher um einen gesunden Finanzhaushalt drehen, welcher die bevorstehenden notwendigen Investitionen in unsere Schulanlagen trägt. Weiters sind zentrale Elemente der Schulentwicklung und der Schulidentität in Planung. Ins kommende Schuljahr werden wir mit einem neuen Leitbild sowie einem neuen Schulprogramm starten. In die Erarbeitung sind nicht nur Schulpflege und Schulleitung, sondern auch unsere Mitarbeitenden, Eltern und Schüler*innen miteinbezogen. Wir freuen uns, wenn wir Ihnen bald die Kernelemente unserer Schule präsentieren dürfen.

Liebes Gemeindemitglied, die Zeiten sind nach wie vor ungewiss und vielerorts geprägt von Entsetzen und Ungeheuerlichkeiten. Im Vertrauen darauf, dass wir alle unser Bestes geben, wünsche ich Ihnen im Namen unserer Primarschule herrliche Sommerwochen – entdecken Sie für sich und Ihre Familie die vielen Wunder und Schönheiten.

Daniela Kugler
Schulpräsidentin

2 SCHULGEMEINDE VERSAMMLUNG

Die Geschäfte zuhanden der
SGV vom Juni 2022.

4 SCHULPFLEGE

Nach den Wahlen: Die
Veränderungen im
Schulpflegergremium.

6 VANDALISMUS

Vandalismus wird auch bei
uns zu einem immer
grösseren Problem.

7 NACH CORONA

Wir freuen uns auf
einen Schulbetrieb ohne
Kontaktbeschränkungen.

Einladung zur Schulgemeindeversammlung

Die Schulpflege lädt die stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner ein zur Schulgemeindeversammlung der Primarschule Oetwil-Geroldswil in den Mehrzwecksaal, Schulhaus Huebwies.

Dienstag, 7. Juni 2022, 20.00 Uhr

Geschäfte

1. Bauabrechnung *Sanitäre Anlagen Schulhaus Huebwies*
2. Aufhebung Defizitgarantie für die Tagesstrukturen Primarschule Oetwil-Geroldswil
3. Jahresrechnung 2021
4. Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz

Den beleuchtenden Bericht zu den traktandierten Geschäften und die Akten zur Schulgemeindeversammlung finden Sie:

- in elektronischer Form auf unserer Website www.psog.ch oder
- in Kopie direkt bei der Schulverwaltung, Schulhaus Huebwies, Geroldswil

Auf Wunsch sendet Ihnen die Schulverwaltung die Weisung auch gerne zu.

Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz über einen *Gegenstand der Schulgemeinde von Allgemeinem Interesse* sind spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich und unterzeichnet der Primarschulpflege Oetwil-Geroldswil, Postfach, 8954 Geroldswil einzureichen.

Schulgemeindeversammlung im Juni 2022

Die Primarschulgemeinde Oetwil-Geroldswil präsentiert an der Schulgemeindeversammlung die *Jahresrechnung 2021* mit einem Ertragsüberschuss und die Bauabrechnung *Sanitäre Anlagen* mit einem positiven Abschluss.

Text: **Yvonne Fehr** | Bild: **Markus Lamprecht**

Die behandelnden Geschäfte an der Schulgemeindeversammlung *Sanitäre Anlagen* wie auch die *Jahresrechnung 2021* zeigen gegenüber Budget ein positives Resultat auf. Dies aufgrund geringere Aufwendungen und höherer Erträge bei den Steuern und dem Finanzausgleich.

Bauabrechnung «Sanitäre Anlagen Schulhaus Huebwies»

Ursprünglich war geplant, zeitgleich mit dem Erweiterungsbau Schulhaus Huebwies, auch in den bestehenden Trakten dringend notwendige Sanierungsmassnahmen vorzunehmen. Vorgesehen waren dabei eine Sanierung der sanitären Anlagen und der Komplettersatz von allen Fenstern und Sonnenstoren sämtlicher Trakte. Durch den Umstand, dass

die sanitären Anlagen in einem renovierungsbedürftigen Zustand sind, hat die Primarschulpflege beschlossen, die Sanierungsarbeiten loszulösen und in einem ersten Schritt vorzuziehen.

Der Zustand der gesamten sanitären Anlagen war prekär und damit verbunden war eine Komplettsanierung zielführend. Es wurden Grundrissanpassungen mit teilweiser behindertengerechter Ausführung vorgenommen; separate WC-Anlage für Lehrer*innen geschaffen; sämtliche Sanitärleitungen wurden ersetzt; die vorhandenen Platten wurden ersetzt inkl. den nötigen Schadstoff-Sanierungsmassnahmen in den Nasszellen.

Die Baukosten wurden anhand von Richtofferten mit vorgängiger Unternehmerbesprechung resp. Rundgang vor Ort erstellt. Zusätzlich wurden Baunebenkosten, Gebühren

und ein Reservebetrag definiert. Da ein Teil der Ausschreibungsarbeiten sowie die örtliche Bauleitung durch die Leiterin Schulliegenschaften ausgeführt werden konnte, fielen die Honorare tief aus. Ebenfalls wurde die Bau- und Endreinigung durch die Hauswartung abgedeckt. Die Minderkosten beruhen jedoch hauptsächlich auf einer günstigeren Asbestsanierung und auf der Verwendung von fugenlosen Böden statt Platten.

Die Primarschulpflege ist erfreut, die vorliegende Bauabrechnung mit dem positiven Abschluss der Schulgemeindeversammlung zur Genehmigung vorzulegen.

Aufhebung Defizitgarantie für die Tagesstrukturen Primarschule Oetwil-Geroldswil

An der Schulgemeindeversammlung vom Dezember 2002 wurde bewilligt, einen erweiterten Mittagstisch ab Schuljahr 2003/2004 anzubieten. Gleichzeitig wurde ein Kostendefizit von CHF 75'000.00 pro Jahr genehmigt.

Die Grundlagen haben sich seit 2002 dahingehend geändert, dass Tagesstrukturen grundsätzlich nach Bedarf angeboten werden müssen. Es besteht keine Freiwilligkeit mehr. Im Volksschulgesetz ist ein Betreuungsschlüssel und die notwendige Qualifikation von Betreuungsmitarbeitenden festgelegt. Im Weiteren regelt die Volksschulverordnung die Rahmenbedingung zum Angebot und zur Wirtschaft-

lichkeit. Unter anderem dürfen die Elternbeiträge für alle Leistungen im Zusammenhang mit Tagesstrukturen höchstens kostendeckend sein.

Die damals gesprochene Defizitgarantie hat ihre Wirkung durch die gesetzlichen Bestimmungen verloren respektive ist durch diese nicht mehr gegeben. Die Leitplanken und die dadurch bestimmte Arbeitsweise der Verantwortlichen sehen vor, die Tagesstrukturen kostendeckend zu budgetieren.

Die Primarschule Oetwil-Geroldswil unterstützt eine kostendeckende Rechnungsführung. Sie möchte die Ausgaben gemäss Volksschulgesetz und im Rahmen des Budgets steuern und demzufolge die Defizitgarantie per 2023 aufheben.

Jahresrechnung 2021

In der Primarschule Oetwil-Geroldswil werden insgesamt 820 Schüler*innen unterrichtet. Zum Zeitpunkt der Erhebung der Bildungsstatistik am 15. September 2021 wurden 653 Primarschüler*innen und 167 Kindergartenkinder beschult, aufgeteilt auf 30 Klassen und auf 8 Kindergärten.

Die Anzahl Kindergärten wurden auch im Schuljahr 2021/2022 auf dem Stand des Vorjahres belassen. Es wurden jedoch in jeder Schuleinheit ein Kindergarten bestimmt, der bis zu 24 Schüler*innen aufnehmen kann (Maximal-



Raum der Tagesstruktur
im Schulhaus Huebwies

grösse gemäss der Volksschulverordnung: 21 Schüler*innen).

Auf der Primarstufe konnte die durchschnittliche Klassengrösse von 22 Schüler*innen beibehalten werden. 6 Klassen haben aber die Maximalgrösse von 25 Schüler*innen erreicht. 5 Klassen liegen mit 24 Schüler*innen nur leicht unter dem Maximum. Die restlichen Klassen weisen mit 21 Schüler*innen einen guten Durchschnitt auf.

Für das Kalenderjahr 2021 budgetierte die Primarschule aufgrund der erwähnten Schülerentwicklung einen Aufwandüberschuss. Die Laufende Rechnung schloss jedoch bei einem Gesamtaufwand von CHF 16'854'103.53 und Gesamterträgen von CHF 17'511'463.15 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 657'359.62 ab. Zu diesem ausserordentlich positiven Resultat führten hauptsächlich der Nettomehrertrag der Gemeindesteuern sowie die im Februar 2022 durch den Kanton erfolgte Neueinschätzung des Kantonsmittel der relativen Steuerkraft.

Einen Minderaufwand konnte auf der Kindergarten- wie Primarstufe erreicht werden. Dies resultierte einerseits durch coronabedingt nicht besuchte Weiterbildungskurse, weniger angebotener Freizeitkurse und vieler abgesagter Lager. Andererseits wurden Mehrkosten bei den Stellvertretungen für langzeiterkrankte Lehrpersonen durch die Entschädigung der Krankentaggeldversicherung wieder ausgeglichen.

Ebenfalls wurde für den Betrieb und Unterhalt der Liegenschaften im Kalenderjahr 2021 weniger als budgetiert aufgewendet. Zudem liegen die Kosten für die Erneuerung der Heizsteuerung in den Schuleinheiten Fahrweid und Letten unter den gesprochenen Krediten. Personalkosten konnten durch Minderung von Mehrzeiten und Feriensaldi eingespart werden. Gleichzeitig mussten in der Reinigung jedoch coronabedingte Zusatzreinigungen angeordnet werden.

Die Schulverwaltung und die Sonderschulung schlossen als einzige Kostenstellen mit einem Mehraufwand gegenüber Budget ab. Dies resultiert in der Schulverwaltung einerseits auf die vermehrt in Anspruch genommene Rechtsberatung und andererseits durch zusätzlich eingestellte Mitarbeitende für das «repetitive Testen an Schulklassen». In der Sonderschulung erhöhten sich die Ausgaben aufgrund von Zuzügen sowie von nicht budgetierten Aufenthalten in Spitälern (Beiträge für Spitalschule).

Die im Budget 2021 eingestellten Investitionen konnten durch besser ausgehandelte Konditionen und durch das Nichteintreten von unvorhergesehenen Komplikationen unterschritten werden. Die hauptsächlichlichen Einsparungen liegen jedoch bei der Kostenunterschreitung der Sanierung der «Sanitären Anlagen Schulhaus Huebwies».

Die detaillierten Unterlagen zur Schulgemeindeversammlung finden Sie ab 6. Mai 2022 auf unserer Website www.psog.ch oder werden Ihnen auf Anfrage bei der Schulverwaltung per Post nach Hause gesandt. Anlässlich der Schulgemeindeversammlung vom 7. Juni 2022 wird Ihnen die Schulpflege die Geschäfte inhaltlich detailliert darlegen.

Zur Verabschiedung aus der Schulpflege

Vielen Dank für euer Engagement!

Während mehreren Jahren haben sie sich für unsere Primarschule eingesetzt, vieles geschafft und mitgestaltet. Die etlichen Entscheide, die sie während ihrer jeweiligen Amtszeit getroffen haben, waren stets geprägt von einer positiven und wertschätzenden Grundhaltung gegenüber sämtlichen Anspruchsgruppen der Primarschule Oetwil-Geroldswil. Es war ihnen allen sehr wichtig, dass einzelne Entscheide in verlässliche Gesamtlösungen münden, die für Mitarbeitende und die Bevölkerung nachvollziehbar sind. Ihr Einsatz und Engagement im Ressort sowie in verschiedenen Projektgruppen/-ausschüssen hinterlässt nachhaltig positive Spuren.



Christine Sieber, 8 Jahre; **Marcel Dousse**, 4 Jahre; **Nathalie Merian**, 8 Jahre; **Marcel Meier**, 16 Jahre (v.l.n.r.).

Mit Stolz dürfen sie sich sicher auch als Wegbereiter für eine moderne Schule nennen, die eine zeitgemässe Führungsstruktur aufweist, den strategischen und operativen Führungsauftrag klar trennt und moderne Arbeitsmittel effizient und gekonnt einsetzt. Die vier abtretenden Mitglieder standen ein für eine chancenreiche Bildung, deren Ziel es ist, Kinder zu befähigen, künftigen Herausforderungen selbstwirksam und innovativ zu begegnen.

Ihr Einsatz zugunsten der Bevölkerung von Geroldswil und Oetwil an der Limmat ist nicht selbstverständlich und verdient Anerkennung und Respekt.

Im Namen der Primarschule Oetwil-Geroldswil sagen wir: HERZLICHEN DANK. Wir wünschen von Herzen alles Gute und viel Erfolg auf ihren weiteren Wegen.

... und ganz wichtig: *hebed eu Sorg und bliibed gsund!*

Daniela Kugler
Schulpräsidentin

**Wir gratulieren
den beiden
frischgewählten
Schulpflegerinnen
zur Wahl und
heissen sie an der
PSOG herzlich
willkommen.**

Evi Gericke

Ich wohne seit 2009 mit meinem Lebenspartner in Oetwil, wo wir uns von Anfang an sehr wohl und heimisch gefühlt haben. In meiner Freizeit spiele ich Tennis und spaziere gerne durchs Wiesentäli.

In einem Mentoring-Programm im biz Urdorf unterstütze ich Jugendliche bei der Lehrstellensuche und arbeite nebenbei in einem Projekt zur Arbeitsintegration von Flüchtlingen mit. Im Sommer 2022 schliesse ich mein Masterstudium in Psychologie an der Universität Bern ab.

Als Schülerin, ehemalige Primarlehrerin und Leiterin und Inhaberin einer Sprachschule hatte ich mein ganzes Leben lang mit Schule zu tun. Schule war und ist für mich stets ein Ort, an dem ich lernen und mich weiterentwickeln kann, aber auch ein Ort der sozialen Kontakte und der Gemeinschaft. Schule fasziniert mich und ich freue mich deshalb sehr, dass ich nun in der Schulpflege einen weiteren Aspekt der Schule kennenlernen und in einer neuen Funktion in der Schule mitwirken darf.



Carmen Rainone

Ich bin in Geroldswil geboren und aufgewachsen und habe sechs wunderbare Jahre im blauen Schulhaus der PSOG verbracht. Nach dem Gymnasium hat es mich nach Luzern verschlagen, wo ich den Bachelor in Business Administration und anschliessend den Master in Real Estate absolviert habe. Nebenbei habe ich stets 80 % in der Immobilienbranche, zuletzt als Immobilienmaklerin in Zug gearbeitet. In meiner Freizeit liebe ich es, Zeit mit meiner Familie zu verbringen, diese zu bekochen und aus meinem selbst getöpften Geschirr zu essen.

Nun habe ich ein eigenes Kind und freue mich, dass auch mein Sohn in ein paar Jahren hier zur Schule gehen wird. Dieser und weitere Gründe motivieren mich ungemein, im Juli mein Amt als Schulpflegerin anzutreten. Die Kinder der Schulgemeinde PSOG haben es verdient, die bestmögliche Bildung zu erhalten und irgendwann wie ich, auf wundervolle Schuljahre zurückblicken zu können.



Dem Vandalismus Einhalt gebieten

Abfall, Graffiti und zerstörte Gegenstände auf den Schulhausplätzen. Dies gehört an der PSOG leider immer mehr zum Alltag. Woher kommt das? Bequemlichkeit? Nachlässigkeit? Mangelndes Problembewusstsein? Text: Lisa Fopp | Bilder: Barbara Ita



Beispielsweise wurde ein neues Fußballtor auf der Schulhauswiese nach bereits 2 Monaten im Einsatz derart verbogen, dass es nicht mehr spieltauglich war. Dieses Fußballtor hatte einen Wert von ca. 1500 Franken. Was man stattdessen mit einem solchen Betrag alles für unsere Schulhäuser und unsere Schülerinnen und Schüler ermöglichen könnte, kann sich sicher jeder selber beantworten.

Das Graffiti-Sprayen hat stark zugenommen und unsere

Schulhauswände werden mit Sprüchen und Zahlen verunstaltet. Auch zu erwähnen ist hier das häufige und unbeachtete Liegenlassen von Müll, wie auch Zigarettenstummel, Bierdosen und Alkoholflaschen.

Die PSOG möchte für diese Problematik sensibilisieren und wünscht sich einen bewussteren und respektvolleren Umgang mit unserem Schulgelände. Wir hoffen dies ohne Strafmassnahmen oder Repressalien, wie zum Beispiel Überwachungskameras, zu erreichen.

Wir starten durch

Nach einer langen Durststrecke in der nur wenige Anlässe durchgeführt werden konnten, stehen den Schulen nun wieder mehr Möglichkeiten offen. Ausflüge, klassenübergreifende Anlässe oder sogar das Einladen der Eltern ist wieder möglich. Natürlich ist die Freude darüber gross und alte sowie neue Ideen für Aktivitäten kreisen in den Köpfen. Wir haben nachgefragt, was für Ereignisse in der Primarschule Oetwil-Geroldswil bis zu den Sommerferien geplant sind. Text: **Nathalie Marti**

Projektwoche und Schulreise

Wir freuen uns auf die Projektwoche. Da reisen die Schüler*innen um die Welt und lernen Bräuche, Tiere, Lieder, Tänze und vieles mehr von anderen Ländern kennen. Auch möchten wir eine zweitägige Schulreise machen. Viele Kinder verbringen das erste Mal eine Nacht nur mit ihrer Klasse. Wir hoffen, dass es ihnen gefallen wird.

Renée Arnet

3. Klasse, Schule Fahrweid

Geschichte der Schweiz

Endlich kann der Unterricht auch wieder auswärts stattfinden: Im Rahmen unseres Themas «Die Geschichte der Schweiz» besuchen wir das Bundesmuseum in Schwyz. Wir werden den Bundesbrief bewundern und eine mittelalterliche Schreibwerkstatt absolvieren.

Carmen Luthiger

6. Klasse, Schule Letten

Klassenlager

Im Mai reist unsere Klasse für eine Woche nach Oberschwend, um dort im Lagerhaus eine spannende Woche zu verbringen. Ich freue mich sehr darauf, weil ein Klassenlager immer unvergessliche Erinnerungen für die Kinder aber auch für uns Lehrpersonen schafft.

Rebecca Keusch

4. - 6. Mischklasse, Huebwies

Sternmarsch, Sporttag und Schulreise

Es ist schön wieder unbeschwert mit den Kindern zu singen und zu tanzen. Ein Sternmarsch und der Sporttag werden besondere Anlässe sein, welche wir mit anderen Klassen erleben dürfen. Zudem planen wir eine Schulreise. Wohin sie führt, ist noch ein Geheimnis. Ein wichtiges Ereignis für die zukünftigen Erstklässler wird der Schnupperbesuch sein. Wie sieht wohl das Schulzimmer aus, wer ist die neue Lehrperson?

Christine Arnet

Kindergarten Huebwies 2

Musical «Zirkus Kokosnuss»

Ich freue mich wahnsinnig darauf mit unserer Klasse das Musical «Zirkus Kokosnuss» zu üben und aufzuführen. Wir haben nach den Sportferien mit den Proben angefangen. Die Kinder haben es schon richtig toll gemacht!

Dominic Baumgartner

3. Klasse, Schule Letten

Sporttag mit Glacé

Meine Klasse und ich freuen uns, dass wir den Sporttag mit der Unterstufe durchmischen durchführen dürfen. Wir werden einen Waldparcours veranstalten und coole Stafetten mit allen Klassen machen! Natürlich darf das Glacé am Schluss des Tages nicht fehlen!

Conny Kühnis

2. Klasse, Schule Huebwies

Ausflüge, Spaghettiplausch und Talentshow

Wir freuen uns auf die vielen Ausflüge mit dem Velo. Ausserdem werden wir eine Moschee besuchen, einen Kaukummitag und einen Spaghettiplausch veranstalten. Das wird super. Auch die Talentshow des Schüler*innen-Rates gefällt uns. Vor den Sommerferien planen wir zudem ein Musical, für das wir schon bald zu proben anfangen werden.

Klassenrat Klasse 4e

Schule Fahrweid

Brieffreunde treffen

Meine Klasse freut sich, endlich ihre Brieffreund*innen kennenlernen zu dürfen. Seit der vierten Klasse schreiben sie sich nur Briefe und jedes geplante Treffen fiel leider ins Wasser. Diesen Sommer werden sie sich nun endlich von Angesicht zu Angesicht treffen.

Severin Bühler-Thut

5. Klasse, Schule Letten

Schülerkonzert

Nach so langem Unterbruch freue ich mich ganz besonders auf unser bevorstehendes Schülerkonzert. Das Glücksgefühl nach einem gelungenen Auftritt lässt sich mit wenig vergleichen und bereitet doppelte Freude, wenn man es mit anderen teilen kann.

Daphne Unsel

Musikschule

Neu im Team



Meine Arbeit als «Schulleitung Mittelstufe» habe ich bereits im Dezember 2021 aufgenommen. Nun möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich kurz vorzustellen.

Ich war als Schulleiterin in Winterthur tätig, davor habe ich im Kanton Zürich an unterschiedlichen Stufen in unterschiedlichen Funktionen wie Lehrperson, Schulische Heilpädagogin und DaZ-Lehrperson unterrichtet.

Der Entscheid, die Schulleitung im Huebwies anzutreten, hat sich als richtig erwiesen: Die Schule hat mir, durch ihren herzlichen Empfang und ihre Unterstützung, das Einarbeiten leicht gemacht. Ich freue mich auf eine tolle Schule mit lebendigen und fröhlichen Kindern, engagierten Eltern und professionellem Lehrpersonal.

Der Dialog und die gute Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrpersonen und Kindern ist mir ein wichtiges Anliegen. Das Wohl des Kindes steht stets im Mittelpunkt.

Als Schulleiterin der Schule Huebwies freue ich mich darauf, Bewährtes zu pflegen, sowie neue Ideen aufzugreifen. Mit meinem Engagement, mit Standfestigkeit und Mitverantwortung möchte ich gerne bei der Umsetzung einer zukunftsorientierten und dynamischen Schule mitwirken.

Efi D'Ulisse

Termine 2022

11. Mai	Weiterbildung Lehrpersonen – ganzer Tag schulfrei
26. Mai	Auffahrt – ganzer Tag schulfrei
27. Mai	Freitag nach Auffahrt – ganzer Tag schulfrei
6. Juni	Pfingstmontag – ganzer Tag schulfrei
18. Juli – 19. Aug.	Sommerferien
22. August	Schulbeginn Schuljahr 2022/23
12. September	Knabenschiessen – ganzer Tag schulfrei
10. – 21. Oktober	Herbstferien
2. November	Räbeliechtliumzug der PSOG
8. November	Einschulungsabend
16. und 17. Nov.	Besuchsmorgen

Eine stets aktualisierte Übersicht unserer Veranstaltungen sowie den Ferienplan finden Sie auf unserer Website www.psog.ch



AHA – Die Schulzeitung der Primarschulgemeinde Oetwil-Geroldswil

Impressum: **Chefredaktion:** Yvonne Fehr, Leiterin Dienste; Daniela Kugler, Schulpräsidentin **Redaktion:** Nicole Fontanive, Lehrperson; Lisa Fopp, Lehrperson; Nathalie Marti, Lehrperson **Gestaltung:** Frameset Kommunikation und Gestaltung **Prepress und Druck:** Wohler Druck AG, Spreitenbach. Gedruckt wird das AHA auf BalancePure®, hergestellt aus 100 % Recyclingfasern. **Anschrift Redaktion:** Primarschule Oetwil-Geroldswil, Schulverwaltung, Postfach, 8954 Geroldswil. E-Mail: schulverwaltung@psog.ch **Weitere Informationen:** www.psog.ch